

VANCOUVER STYLE

Allgemeines zum Zitieren: Dies erfolgt mittels

Kürzer geht es nicht: Bei dem Vancouver-Zitierstil handelt es sich um ein Nummernsystem: **Es steht hinter einem Zitat in Klammern eine Nummer.**

Beispiel:

In einem Artikel auf seinem Blog stellt Peter Baumgartner die Frage, ob Zitierstile eine Geheimwissenschaft sind (1).

Diese verweist auf den zugehörigen Eintrag im Literaturverzeichnis. Erst hier wird erkennbar, aus welcher Quelle im Text zitiert wurde.

Die Quellen werden in der Reihenfolge, wie aus ihnen im Text zitiert wird, fortlaufend durchnummeriert.

Wenn im weiteren Verlauf des Textes erneut aus einer Quelle zitiert wird, die bereits verwendet wurde, wird dafür die Nummer verwendet, die diese Quelle bei der Erstnennung erhalten hat. In einem solchen Fall wird die fortlaufende Nummerierung der Quellenbelege im Text durchbrochen. **Der Grund für die erneute Angabe der Nummer der Erstnennung ist, dass jede im Text verwendete Quelle nur einmal im Literaturverzeichnis stehen soll. Jede Nummer steht also für eine bestimmte Quelle.**

Die Quellen im Literaturverzeichnis sind demgemäß – abweichend von anderen Zitierstilen – nicht alphabetisch sortiert, sondern erscheinen dort in der Reihenfolge, in der sie im Text zitiert werden.

Im Literaturverzeichnis wird auf Hervorhebungen wie Kursivsatz oder Anführungszeichen generell verzichtet, ebenso auf das Komma zwischen Nachname und Vorname.

Beim Anlegen des **Literaturverzeichnisses** gibt es einiges zu beachten:

- Die Satzzeichen werden auf eine ungewohnte und damit ungewöhnliche Art verwendet: So werden zum Beispiel Abkürzungen ohne Punkt gesetzt (zum Beispiel bei Vornamen oder Zeitschriftennamen) und zwischen Nachname und Vorname wird kein Komma gesetzt.

- Es gibt weder Kursivsatz noch Anführungsstriche. Der Vorteil: Das lässt sich leicht umsetzen. Der Nachteil: Bei Zeitschriftenartikeln ist kaum zu erkennen, wo der Name des Artikels aufhört und wo der Name der Zeitschrift beginnt. Ein Hinweiswort wie „In:“, das hier eine Hilfestellung geben könnte, fehlt. Bei Sammelbänden ist es jedoch vorgeschrieben. Da die Quellen im Literaturverzeichnis nicht – wie sonst üblich – alphabetisch sortiert sind, sondern in der Reihenfolge, wie sie im Text zitiert werden, ist es nicht möglich, sich dort einen schnellen Überblick über die verwendeten Quellen zu verschaffen.
- Die Vornamen werden abgekürzt (*Dreyer D*).
- Ab der zweiten Zeile wird eingerückt.

a) Monografie

Schreibweise im Literaturverzeichnis (Vor dem Autor natürlich die Nummer, die im Text angegeben wird)

Dreyer D. Pudel in Kitas – Möglichkeiten und Grenzen der tiergestützten Pädagogik. München: dtv; 2015.

b) Artikel mit zwei Autorinnen in einem Sammelband

Schreibweise im Literaturverzeichnis:

Olbrecht O, Preil P. Therapiehunde gestern und heute. In: Rosner R, Hrsg. Tiergestützte Pädagogik im Spiegel der Zeit. Berlin: Ontario Verlag; 2018. S. 20–30.

c) Zeitschriftenartikel mit drei Autoren

Schreibweise im Literaturverzeichnis:

Schulze S, Troll T, Urban U. Tiergestützte Therapie bei Kindern mit ADHS. Tierpädagogik heute 2018; 2: 10–20.

Für Publikationen mit mehreren Autoren gilt: Bis zu sechs Namen werden aufgeführt, danach folgt die Angabe et al. (und andere). Während bei Artikeln aus Sammelbänden der Vermerk „In:“ vor dem Herausgabernamen genannt wird (siehe oben), ist dies bei Zeitschriftenartikeln nicht der Fall. Hier folgt der Name der Zeitschrift direkt auf den Titel des Artikels.

d) Internetquelle (Wenn kein Jahr vorhanden ist, wird anstelle des Jahre o.J. geschrieben)

Schreibweise im Literaturverzeichnis:

Altenberg A. Therapiearbeit einmal anders. Alternative Pädagogik. Hrsg. vom Fachverband Tiertherapie. 2000 [zitiert am 2. November 2019]. Abrufbar unter: URL: www.ftt.de/altenberg/.

Beispiel eines Literaturverzeichnisses nach dem Vancouver Style:

Literaturverzeichnis

1. Broderick JP. Brott TG. Duldner JE. Tomsick T. Leach A. 1994. Initial and recurrent bleeding are the major causes of death followingsubarachnoid hemorrhage. Stroke. 25(7): 1342-1347.
2. Linn FH. Rmkel GJ. Algra. A. van Gijn J.I. 1996. Incidence of subarachnoid hemorrhage: role of region.year. and rate of computed tomography: a meta-analysis. Stroke. 27(4): 625-629
3. Ohkuma H. Fujita S. Suzuki S. 2002. Incidence of aneurysmal subarachnoid hemorrhage in Shimokita. Japan, from 1989 to 1998 Stroke. 33(1): 195-199
4. Whitty CJ. Sudlow CL. Warlow CP. 1998. Investigatmg individual subjects and screenmg populations for asymptomatic carotid Stenosis can be harmful. J Neurol Neurosurg Psychiatry. 64(2): 619-623.
5. Johnston SC. Selvin S. Gress DR. 1998. The bürden, trends. and demographics of mortality from subarachnoid hemorrhage Neurology. 50(3): 1413-1418
6. van Gijn J. Rmkel GJ. 2001. Subarachnoid haemorrhage: diagnosis. causes and management. Bram. 124(2): 249-278

Beispiel:

LINDNER, Helmut, 2014. *Wechselstrom*. 25., aktualisierte Auflage. Leipzig: Fachbuchverlag. Elektro-Aufgaben. 2. ISBN 978-3-446-43810-1

7. E-Book

NACHNAME, Vorname, Erscheinungsjahr. Titel [online]. *Zusatz zum Titel*. Auflage. Verlagsort: Verlag [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. PDF e-Book. ISBN. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

STEFFEN, Bernhard, Oliver RÜTHING und Malte ISBERNER, 2014. *Grundlagen der höheren Informatik* [online]. *Induktives Vorgehen*. Berlin: Springer Vieweg [Zugriff am: 05.02.2015]. PDF e-Book. ISBN 978-3-642-40146-6. Verfügbar unter: DOI: 10.1007/978-3-642-40146-6

8. Kapitel oder Artikel in einem Werk mit Herausgeber

NACHNAME, Vorname (*Autor des Kapitels/Artikels*), Erscheinungsjahr. Titel des Kapitels/Artikels: *Zusatz zum Titel*. In: Vorname NACHNAME (*Name des Herausgebers*), Hrsg. *Titel des Werkes: Zusatz zum Titel*. Auflage. Verlagsort: Verlag, Seiten (*Seitenangabe des Kapitels/Artikels*). ISBN

Beispiel:

IMGRUND, Markus, 2014. Strategisches Krisenmanagement. In: Peter HEIMERL, Hrsg. *Controlling, Finanzierung, Produktion, Marketing*. Wien: facultas.wuv, S. 143-178. ISBN 978-3-8252-4323-4

9. Konferenzbeitrag

NACHNAME, Vorname (*Autor des Beitrags*), Erscheinungsjahr. *Titel des Beitrags: Zusatz zum Titel*. In: Name der Konferenz. Ort, Datum der Konferenz. Verlagsort: Verlag, Seiten (*Seitenangabe des Beitrags*). ISBN

Beispiel:

HARTMANN, L., 2014. Möglichkeiten im Leichtbau: produktiv und wirtschaftlich. In: *Gießen und Fahrwerks- und Karosseriekomponenten*. München, 11. und 12. Februar 2014. Düsseldorf: VDI Verlag, S. 89-101. ISBN 978-3-18-092217-1

10. Artikel in einer Zeitschrift (Print-Version)

NACHNAME, Vorname (*Autor des Artikels*), Erscheinungsjahr. *Titel des Artikels: Zusatz zum Titel*. In: Titel der Zeitschrift. **Jahrgang**(Heftnummer), Seiten (*Seitenangabe des Artikels*). ISSN

Beispiel:

EISEL, Markus, 2012. Machine-Talk: Potenzialträger M2M. In: *Wirtschaftsinformatik und Management*. 4(1), S. 30-35. ISSN 1867-5905

(Hinweis: Heft 1 aus dem 4. Jahrgang der Zeitschrift im Jahr 2012)

11. Artikel in einer Zeitschrift (Online via Datenbank)

NACHNAME, Vorname (*Autor des Artikels*), Erscheinungsjahr. *Titel des Artikels: Zusatz zum Titel*. In: *Titel der Zeitschrift* [online]. **Jahrgang**(Heftnummer), *Seiten (Seitenangaben des Artikels)* [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Name der Datenbank. ISSN. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

ZAHIDI, S.Z.H. und andere, 2013. Optimizing Complex Cluster Formation in MANETs Using SAT/ILP Techniques. In: *IEEE Sensors Journal* [online]. 13(6), S. 2400-2412 [Zugriff am: 11.04.2014]. IEEE Xplore Digital Library. ISSN 1530-437X. Verfügbar unter: DOI: 10.1109/JSEN.2013.2254234

12. Artikel in einer Zeitschrift (Online via Website)

NACHNAME, Vorname (*Autor des Artikels*), Erscheinungsjahr. *Titel des Artikels: Zusatz zum Titel*. In: *Titel der Zeitschrift* [online]. tt.mm.jjjj (*Veröffentlichungsdatum des Artikels*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

SCHAFFRY, Andreas, 2013. Wohin gehören Big-Data-Produkte? In: *C/O* [online]. 10.10.2013 [Zugriff am: 11.10.2013]. Verfügbar unter: <http://www.cio.de/knowledgecenter/bi/2932511/index.html#>

13. Artikel in einer Zeitung

NACHNAME, Vorname (*Autor des Artikels*), Erscheinungsjahr. *Titel des Artikels: Zusatz zum Titel. Titel der Zeitung*. tt.mm.jjjj (*Erscheinungsdatum*), Nummer, *Seiten (Seitenangaben des Artikels)*

Beispiel:

MATZKE, Achim, 2014. Europäische Standardwerke auf der Verkaufsliste. *Frankfurter Allgemeine Zeitung*. 10.10.2014, Nr. 235/41 D3, S. 29

14. Bachelorarbeit und andere Hochschulschriften

NACHNAME, Vorname, Erscheinungsjahr. *Titel* [Art der Hochschulschrift (*Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation*)]. *Zusatz zum Titel*. Ort der Hochschule: Hochschule

Beispiel:

DITTMANN, Viviane, 2014. *Die Geldpolitik und Krisenbekämpfung der EZB vor dem Hintergrund der Verfassungsbeschwerde* [Bachelorarbeit]. Ingolstadt: Technische Hochschule

15. Hochschulschrift, die durch einen Verlag publiziert wurde

NACHNAME, Vorname, Erscheinungsjahr. *Titel*. [Art der Hochschulschrift (*Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation*)]. *Zusatz zum Titel*. Hochschule. Verlagsort: Verlag. ISBN

Beispiel:

MAASER, Frank, 2014. *Organisationsformen der Instandhaltung: theoretische Grundlagen, Organisationsprinzipien und Gestaltungsansätze* [Dissertation]. Universität Rostock. Aachen: Shaker Verlag. ISBN 978-3-8440-2451-7

16. Patent (Anmelder und Erfinder identisch)

NAME DES ANMELDERS, Veröffentlichungsjahr. *Titel des Patents*. Anmeldung: Anmeldedatum (*kann angegeben werden*). Ländername oder -code, offizielle Patentnummer. Veröffentlichungsdatum

Beispiel:

HONDA MOTOR LTD., 2007. *Sitzkonstruktion für ein Motorrad*. Anmeldung: 19.05.2004. DE, Patentschrift DE602004003996T2. 10.05.2007

17. Patent (Anmelder und Erfinder nicht identisch)

NAME DES ANMELDERS, Veröffentlichungsjahr. *Titel des Patents*. Erfinder: Vorname NACHNAME. Veröffentlichungsdatum. Anmeldung: Anmeldedatum (*kann angegeben werden*). Ländername oder -code, offizielle Patentnummer

Beispiel:

HONDA MOTOR LTD., 2007. *Sitzkonstruktion für ein Motorrad*. Erfinder: Yutaka MURATA und Masao OGAWA. 10.05.2007. Anmeldung: 19.05.2004. DE, Patentschrift DE602004003996T2

18. Norm

NORMUNGSINSTITUT, Ausgabejahr. *Normnummer: Titel der Norm: Zusatz zum Titel*. Verlagsort: Verlag, Ausgabedatum

Beispiel:

DEUTSCHES INSTITUT FÜR NORMUNG E.V., 2014. *DIN EN ISO 9001 (2014-08-00): Qualitätsmanagementsysteme - Anforderungen (ISO/DIS 9001:2014); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 9001:2014*. Berlin: Beuth, 00.08.2014

19. IT-Standard (online)

STANDARDISIERUNGSGREMIUM, Ausgabejahr. *Standardnummer: Titel [online]*. Version. Ausgabedatum [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

JAVA COMMUNITY PROCESS, 2014. *JSR 175: A Metadata Facility for the Java™ Programming Language* [online]. Final Release. 30.09.2014 [Zugriff am: 28.01.2015]. Verfügbar unter: <http://jcp.org/en/jsr/detail?id=175>

20. Website

HERAUSGEBER (*meist im Impressum zu finden*), Jahr (*Stand der Seite*). Titel [online]. *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber, tt.mm.jjjj (*Stand der Seite*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

MEDIA-SATURN DEUTSCHLAND GMBH, 2012. *Philosophie* [online]. *Märkte und Trends fest im Blick*. Ingolstadt: Media-Saturn Deutschland GmbH [Zugriff am: 01.07.2014]. Verfügbar unter: <http://www.media-saturn.com/de/DE/TheCompany/Philosophy/Seiten/Default.aspx>

21. Website mit Autor

NACHNAME, Vorname, Jahr (*Stand der Seite*). Titel [online]. *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber (*meist im Impressum*), tt.mm.jjjj (*Stand der Seite*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

FISCHERMANN, Thomas, 2013. *Der Jedermann-Code* [online]. *Hat die bürgerliche Freiheit im Internet noch eine Chance? Ein Besuch bei den besten Hackern zeigt: Ja – wenn die Konsumenten ihre Naivität verlieren*. 20.09.2013 [Zugriff am: 24.09.2013]. Verfügbar unter: <http://www.zeit.de/2013/39/nsa-internet-hacker-datenschutz>

22. Broschüre print

HERAUSGEBER, Erscheinungsjahr. *Titel: Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber

Beispiel:

MEDIA-SATURN-HOLDING GMBH, 2012. *Around the world*. Ingolstadt: Media-Saturn-Holding GmbH

23. Broschüre online

HERAUSGEBER, Erscheinungsjahr. *Titel* [online]. *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

MEDIA-SATURN-HOLDING GMBH, 2012. *Around the world* [online]. Ingolstadt: Media-Saturn-Holding GmbH [Zugriff am: 26.02.2013]. Verfügbar unter: <http://www.media-saturn.com/group/brochure/corporate/index.html#/>

24. Quelle ohne Jahresangabe

AUTOR/HERAUSGEBER, [kein Datum]. *Titel: Zusatz zum Titel*. Verlagsort: Verlag/Herausgeber

Beispiel:

SIEMENS AG, [kein Datum]. *Siemens, ein Pionier unserer Zeit*. München: Siemens AG

25. Präsentation

NACHNAME, Vorname, Jahr. *Titel* [PowerPoint-Präsentation]. *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber, tt.mm.jjjj (*Datum der Präsentation*)

Beispiel:

MÜLLER, Dieter, 2012. *Informationsmanagement und Prozessmanagement in einem globalen Unternehmen im 21. Jahrhundert* [PowerPoint-Präsentation]. München: Siemens AG, 26.05.2012

26. Interview (selbst durchgeführt)

NACHNAME, Vorname des Interviewten, Jahr. *Interview durch Autor*. Ort, tt.mm.jjjj (*Datum des Interviews*)

Beispiel:

MEYER, Hans, 2014. *Interview durch Autor*. Ingolstadt, 02.06.2014

27. Interview (publiziert in TV, Presse, etc.)

NACHNAME, Vorname des Interviewten, Jahr. Titel: *Zusatz zum Titel*. Interview durch Vorname NACHNAME des Interviewers. In: *Quelle* [online]. tt.mm.jjjj (*Datum des Interviews*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

GREENWALD, Glenn, 2013. Die USA halten Journalismus für ein Verbrechen. Interview durch Thomas FISCHERMANN. In: *Zeit Online* [online]. 21.08.2013 [Zugriff am: 24.09.2013]. Verfügbar unter: <http://www.zeit.de/digital/datenschutz/2013-08/interview-glenn-greenwald/seite-1>

28. Interne Dokumente

AUTOR/HERAUSGEBER, Jahr. Titel: *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber. Internes Dokument

Beispiel (*fiktiv*):

CONTINENTAL AG, 2014. *Geheime Unternehmensstrategie*. Hannover: Continental AG. Internes Dokument

29. Computersoftware

HERAUSGEBER, Erscheinungsjahr. *Titel der Software* [Software]. *Zusatz zum Titel*. Ort: Herausgeber, tt.mm.jjjj (Erscheinungsdatum) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

MOZILLA FOUNDATION, 2014. *Mozilla Firefox 33.0.1* [Software]. 24.10.2014 [Zugriff am: 28.10.2014]. Verfügbar unter: <http://www.mozilla.org>

30. E-Mail

NACHNAME, Vorname, Jahr. *Titel der Nachricht* [E-Mail]. tt.mm.jjjj (*Datum der E-Mail*), Uhrzeit

Beispiel (*fiktiv*):

MUSTERMANN, Max, 2014. Re: *Heute schlechtes Wetter* [E-Mail]. 28.10.2014, 09:59

31. Foreneinträge

NACHNAME, Vorname oder NICKNAME (*Verfasser des Foreneintrags*), Jahr. Titel. In: *Titel des Nachrichtensystems* [online]. tt.mm.jjjj (*Veröffentlichungsdatum*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

LESSGO, 2014. Zitieren wenn keine Seitenzahl vorhanden ist. In: *gutefrage.net* [online]. 12.09.2014 [Zugriff am: 28.10.2014]. Verfügbar unter: <http://www.gutefrage.net/frage/zitieren-wenn-keine-seitenzahl-vorhanden-ist>

32. Online-Video

HERAUSGEBER, Jahr. Titel. In: *Titel des Onlineportals* [online]. tt.mm.jjjj (*Veröffentlichungsdatum*) [Zugriff am: tt.mm.jjjj]. Verfügbar unter: DOI oder URL

Beispiel:

Technische Hochschule Ingolstadt, 2014. Die Vergangenheit: Film zum 20-jährigen Bestehen der TH Ingolstadt. In: *YouTube* [online]. 15.10.2014 [Zugriff am: 28.10.2014]. Verfügbar unter: <https://www.youtube.com/watch?v=-mBN06730zM>

33. Gesetze und Urteile

Hinweis:

Die Richtlinien der DIN ISO 690 finden auf Gesetzestexte keine Anwendung. Die folgenden Zitierbeispiele richten sich nach:

BALZERT, Helmut, Marion SCHRÖDER und Christian SCHÄFER, 2011. *Wissenschaftliches Arbeiten: Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation*. 2. um 50 Prozent erweiterte und aktualisierte Auflage. Herdecke (Ennepe-Ruhr- Kreis): W3L-Verlag, S. 205-207. ISBN 978-3-86834-034-1

BUNDESMINISTERIUM DER JUSTIZ, 2008. Teil B 3 Zitierweise von Rechtsvorschriften. In: *Handbuch der Rechtsförmlichkeit* [online] 3., neu bearbeitete Auflage. Köln: Bundesanzeiger- Verlag, S. 169-217. [Zugriff am: 05.02.2015] PDF e-Book. ISBN: 978-3-89817-834-1. Verfügbar unter: http://hdr.bmj.de/page_b.3.html#an_169

33a. Gesetze (werden nicht im Literaturverzeichnis aufgenommen)

TITEL DES GESETZES Angabe der Ausfertigung (Fundstelle), (letzte) Bekanntmachung des vollständigen Wortlauts (Fundstelle)

Beispiel:

URHEBERRECHTSGESETZ vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. Oktober 2013 (BGBl. I S. 3728) geändert worden ist

33b. Urteile (werden nicht im Literaturverzeichnis aufgenommen)

ZUSTÄNDIGES GERICHT. Urteil vom tt.mm.jjjj. (Aktenzeichen), Fundstelle, Randnummer/Seitenzahl

Beispiel:

OLG DÜSSELDORF. Urteil vom 20.02.2001. (Az. 20 U 194/00), Abs. 5